

# Achtung, Pfusch bei der Kosmetik!

## Worauf Sie bei Maniküre, Make-up und Waxing achten müssen

Von JESSICA WALKER und JANA KOLBE

Berlin – Kosmetikstudios gibt es viele. Doch woran erkenne ich ein gutes?

„Hygiene ist das Wichtigste“, sagt Tanja Teusch, Leiterin der Vital Kosmetikakademie in Berlin. Achten Sie auf Einmalhandtücher, sterile Geräte und saubere Unterlagen.

Hautärztin Dr. Yael Adler: „Vor der Behandlung sollte immer über Nebenwirkungen und Risiken aufgeklärt werden. Ein guter Kosmetiker fragt auch Vor-erkrankungen, Allergien oder die Einnahme von Medikamenten ab. Lassen Sie die Behandlungen nur von Fachpersonal durchführen.“

### Fuß- & Handpflege

Für die Behandlung sollten Einmalfeilen benutzt werden.

Dr. Adler: „Andere Geräte sollten in einem Sterilisator gereinigt werden – sonst ist die Gefahr hoch, sich mit Pilzen oder bakteriellen Infektionen anzustecken.“ Viel Nagelstaub auf den Arbeitsflächen ist kein gutes Zeichen.

### Gesichtsbehandlungen

„Kosmetische Behandlungen tun in der Regel nicht weh. Nehmen Sie Schmerzen ernst“, sagt Dr. Adler.

Wer einen Allergiepess hat, sollte diesen mitbringen. So kann die Kosmetikerin prüfen, ob in den verwendeten Produkten Stoffe sind, auf die Sie allergisch reagieren. Lassen Sie einen Test vorab auf der Haut machen.

### Permanent-Make-up

Achten Sie bei Nadeln darauf, dass die sterilen Verpackungen vor Ihren Augen geöffnet werden. Teusch: „Lassen Sie sich zusätzlich das Ablaufdatum zeigen.“

Die Hautärztin warnt vor diesen Eingriffen: „Vorsicht beim Einbringen von Fremdmaterial und Farbe in die Haut mittels Nadeln, die

die schützende Hautbarriere gewaltsam überwinden. Das birgt gleich mehrere Risiken von Infektionen und Unverträglichkeiten oder Narben.“

### Lippen aufspritzen, Falten unterspritzen

„Diese Behandlung darf nur von einem Arzt oder Heilpraktiker mit Zusatzausbildung durchgeführt werden“, sagt Teusch.

### Enthaarung

Der Kosmetiker muss Sie darauf hinweisen, dass Sauna und UV-Strahlung vor und nach der Enthaarung tabu sind. Ein Zeichen für ein gutes Studio: Wachserwärmer mit Thermostat. Sonst besteht Verbrennungsgefahr!



### Fuß bei Pediküre blutig gehobelt

Auch für Ryann Kelly (30) aus Berlin endete eine Kosmetikbehandlung schmerzhaft.

Bei einer Pediküre verletzte ein Mitarbeiter sie mit einem Hornhobel versehentlich so stark am Fuß, dass sie blutete. Die Behandlung musste abgebrochen werden. Kelly, selbst ausgebildete Kosmetikerin: „Ich habe geschrien vor Schmerzen und konnte fast drei Wochen nicht richtig laufen.“

### Veilchen nach Augenring-Behandlung

Sinem Kayan (24) aus Köln wollte ihre Augenringe loswerden – doch das Ergebnis war für sie ein Schock.

In einem Kölner Studio unterzog sich Kayan vor sieben Wochen einer speziellen Gesichtsbildung („BB Glow“, 150 Euro). Dabei wird mit Mikronadeln Farbe in die Haut eingearbeitet, die Augenringe und Rötungen bis zu einem Jahr abdecken soll. Kayan: „Ich hatte sofort Schmerzen. Nach drei Minuten habe ich es nicht mehr ausgehalten und wir mussten abbrechen.“ Statt ihre Schatten unter den Augen loszuwerden, schwoll die Stelle an und wurde grün, rot und blau.

BILD erreichte eine Mitarbeiterin des Salons – sie bestätigte den Fall, vermutet aber eine allergische Reaktion.

## ABSCHIED VOM GELBEN ZETTEL Wie melde ich mich jetzt krank?

Berlin – Kranke Arbeitnehmer gehen in der Regel zum Arzt und lassen sich ihre Arbeitsunfähigkeit bescheinigen.

2018 gab es 77 Mio. „gelbe Scheine“ in Deutschland, die dann an Krankenkasse und Arbeitgeber weitergeleitet werden mussten.

ABER: Mit der Zettelwirtschaft ist bald Schluss!

BILD erfuhr aus den beteiligten Ministerien: Schon heute soll ein Anti-Bürokratie-Gesetz (BEG III) im Kabinett verabschiedet werden, das digitale Krankmeldungen in Zukunft zur Pflicht macht!

ZIEL: Weniger Bürokratie bei Ärzten, Krankenkassen und Unternehmen – und eine Entlastung des Patienten während der Krankheit.

DAS ÄNDERT SICH KONKRET: Patienten müssen ab dem 1. Januar 2021 keinen Schein mehr beim Arbeitgeber vorlegen oder mit der Post verschicken.

Die behandelnden Ärzte senden einen Datensatz an die Krankenkassen, die wiederum leiten den digitalen Krankenschein an den Arbeitgeber weiter. Unternehmen, Krankenkassen und Ärzte haben ab jetzt mehr als ein Jahr Zeit, um sich auf das neue Prozedere vorzubereiten.

Wichtig zu wissen: Dem Arbeitgeber wird weiter KEINE Diagno-

se genannt, die Daten sind identisch mit denen, die auch auf dem gelben Schein zu sehen sind und werden verschlüsselt übermittelt.

Die Techniker Krankenkasse (TK) testet bereits seit zwei Jahren die „elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung“ (eAU). Fazit der TK: „Eine große Entlastung für alle Beteiligten.“

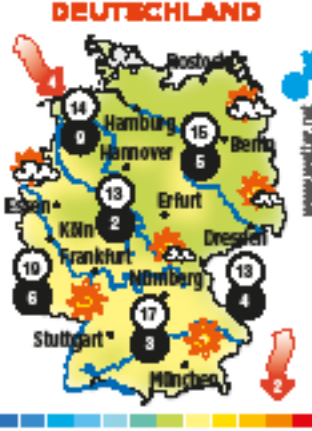
Kritik kommt von der BKK Linde: Patienten würden nicht darüber informiert werden, ob ihre Krankmeldung erfolgreich beim Arbeitgeber gemeldet ist. (mkf/wiha)

### DAS WETTER



Wetter: Mittwochs, 18.09.2019

Wetter: Mittwochs, 18.09.2019



Wetter: Mittwochs, 18.09.2019

Table with weather forecasts for various cities: Berlin, Hamburg, Köln, Frankfurt, München, etc.

### BILD präsentiert das TV-Programm am Mittwoch

Large TV program grid table with columns for channels (ARD, ZDF, SAT.1, RTL, Pro 7, NDR, Kabel eins, VOX, RTL II, SUPER RTL, sky, sport1, arte) and rows for time slots (Tagesschau, 20.15 Uhr, Abends, Nachts).

IMPRESSIONEN: A vertical column of small images and captions related to the TV program.